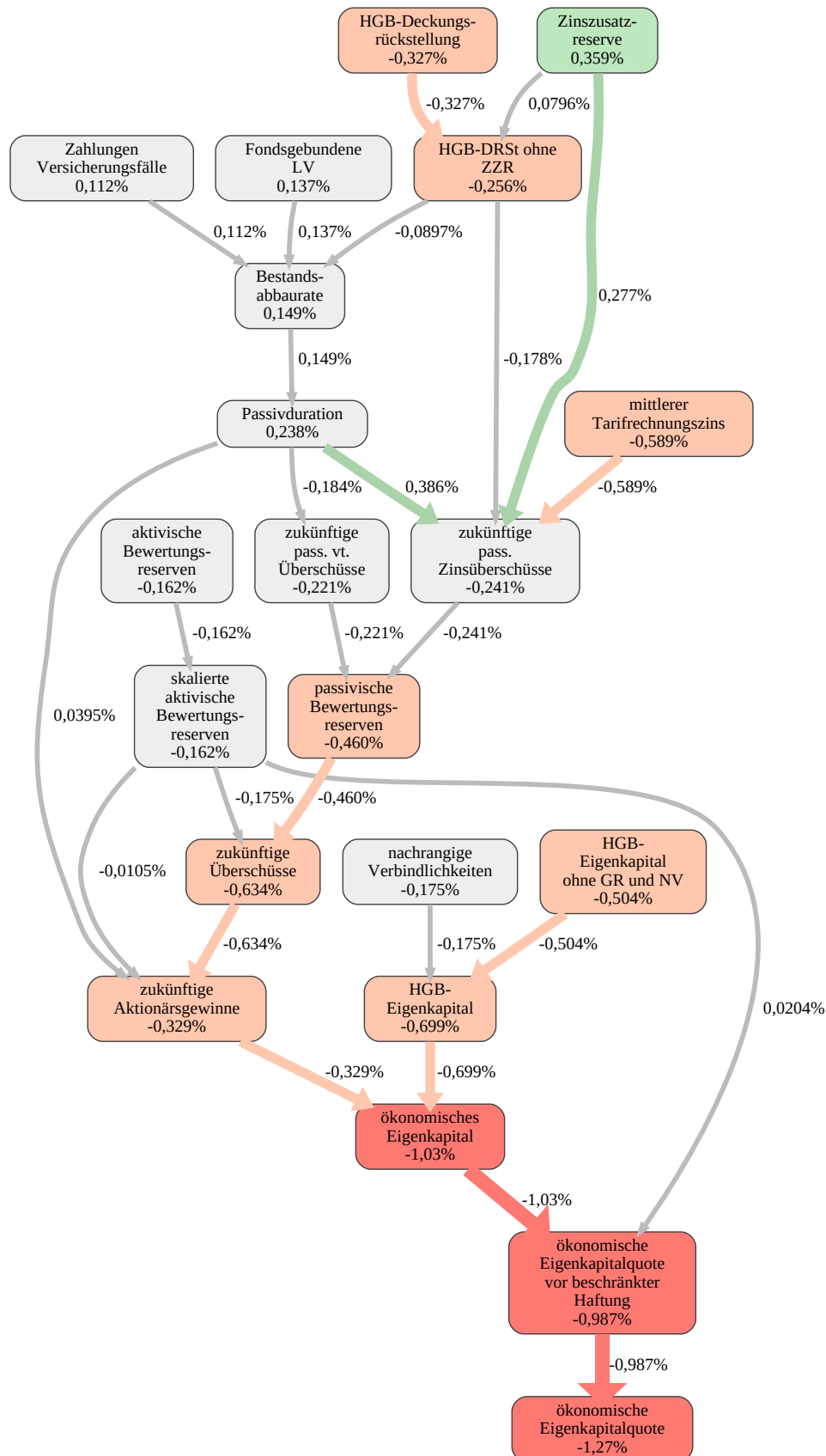




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,36 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,4% und liegt damit um 1,3 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	41.191.510
Fondsgebundene LV	3.865.220
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	46.324.440
HGB-Deckungsrückstellung	37.176.090
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	552.150
Risiko- und Übriges Ergebnis	260.476
Schlussüberschussanteil-Fonds	481.000
Zahlungen Versicherungsfälle	3.132.840
Zinszusatzreserve	4.223.800
aktivische Bewertungsreserven	4.613.780
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.298.540
mittlerer Tarifrachungszins	2,9%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	552.150
verfügbare RfB	1.779.540
HGB-DRSt ohne ZZR	32.952.290
Bestandsabbaurate	8,5%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	4.613.780
Marktwert Kapitalanlagen	45.805.290
Marktwert-Bilanzsumme	50.938.220
zukünftige pass. vt. Überschüsse	3.080.689
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-2.062.035
passivische Bewertungsreserven	1.018.655
zukünftige Überschüsse	5.632.435
zukünftige Aktionärs Gewinne	1.336.886
latente Steuern	334.222
ökonomisches Eigenkapital	2.731.274
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	4,1%
ökonomische Eigenkapitalquote	5,4%